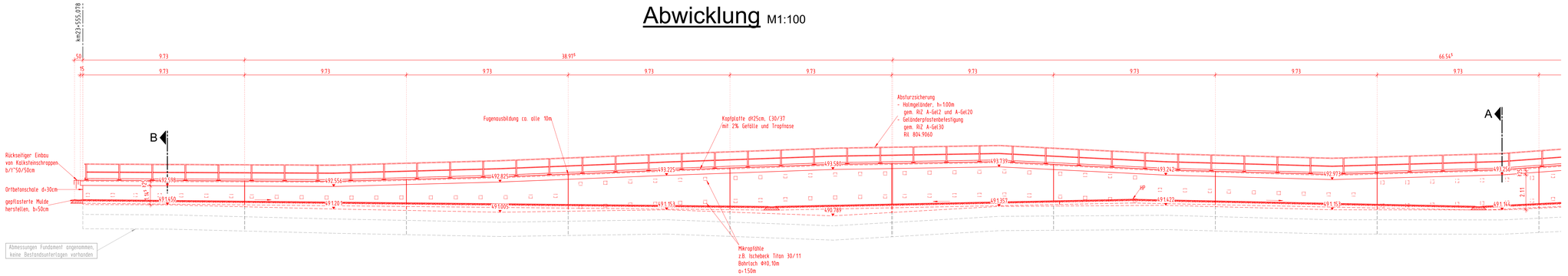
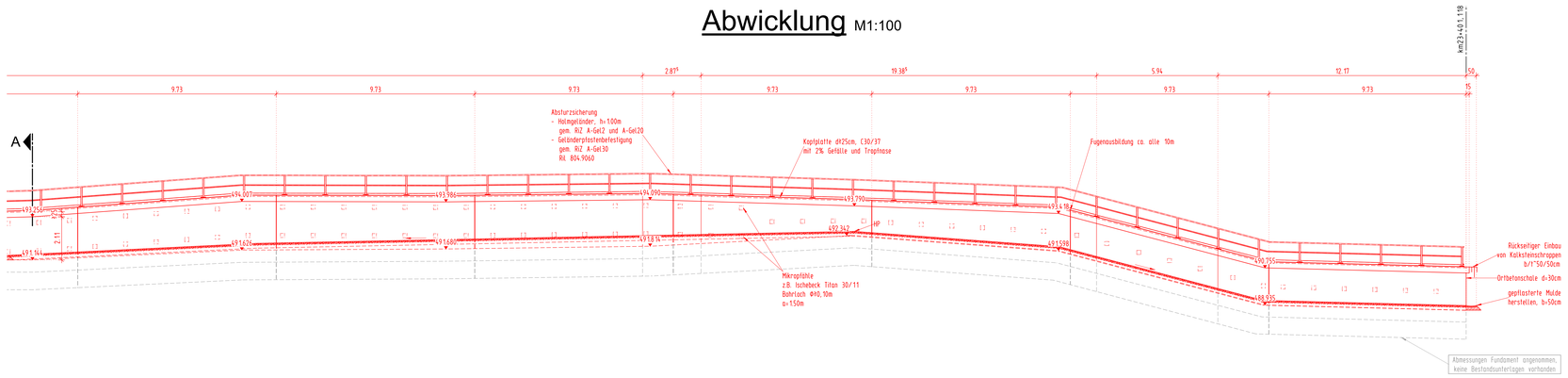
Abwicklung M1:100

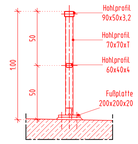


Abwicklung M1:100



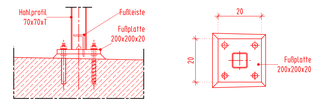
Detail Geländerpfosten M1:20

gem. RiZ A-GEL2

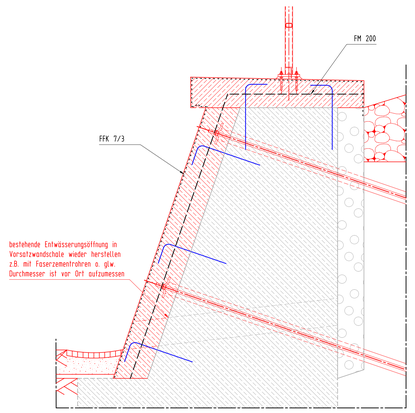


Detail Fußplatte M1:10

gem. RiZ A-GEL30



Detail 1 Fugenausbildung M1:20



Schalungsangaben

	Bauteil	Material	Oberfläche	Verlauf	Richtung
1	Kappe	Stahlschalung	SB2	waagerecht	längs
2	Wand	Stahlschalung	SB2	senkrecht	längs

Baustoffkennwerte

Bauteil:	Expositionsklasse				Beton	Spannstahl	Betonstahl	Baustahl
Kappe	XC4	XD1	XF1	WF	C30/37	———	B 500 B	———
Wand	XC4	XD1	XF1	WF	C30/37	———	B 500 B	———
Vorspannung	–längs–					–quer–		

*(1) Für die Begrenzung der Rissbreite infolge abfließender Hydratationswärme wurde ein Beton mit mittlerer Festigkeitsentwicklung zugrunde gelegt (5 Tage: $f_{cm,t5} \leq 0{,}75 \times f_{cm,28d}$; 7 Tage: $f_{cm,t7} \leq 0{,}85 \times f_{cm,28d}$).
Dies ist bei der Festlegung des Betons und der Bauausführung zu berücksichtigen.

Herstellungsvorschrift

1.) Oberfläche sorgfältig säubern, lose Bereiche entfernen und sofern erforderlich mit PCC-Mörtel ausgleichen
2.) Aushub ca. 50cm unter UK GOK
3.) Herstellen Anker
4.) Einbau Hilti-Hit-Verankerung
5.) Fugenausbildung alle ~10m und Herstellung Ortbetonschale d=30cm

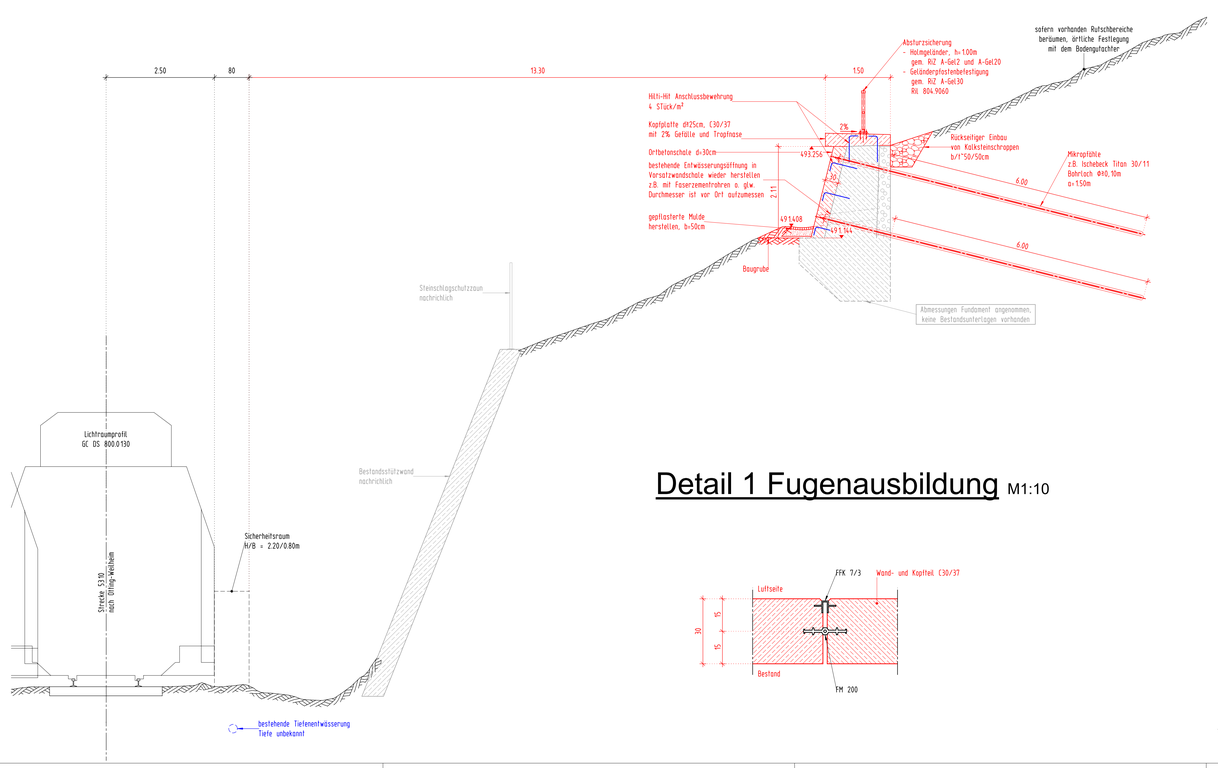
Die genaue Lage aller Leitungen/Kabel ist durch Ortung und Suchschachtung vor Beginn aller Arbeiten zu ermitteln.

Sichtbetonflächen sind mit glatter Schalung herzustellen. Alle sichtbaren Betonkanten sind mit Dreikantleisten 20/20 mm zu brechen.

Legende

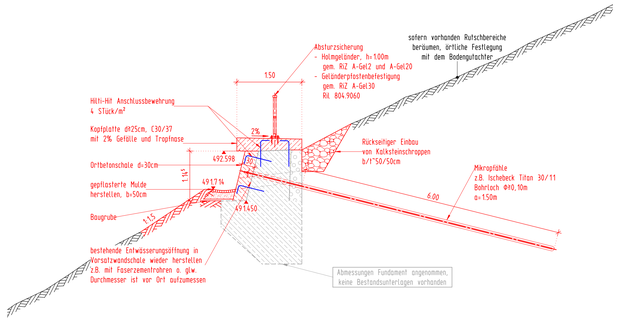
Neubau	Bewehrung
Bestand	DB Grenze
OLA	Kabel
50Hz	TK
best. Tiefenentwässerung	

Querschnitt A M1:50



Querschnitt B M1:50

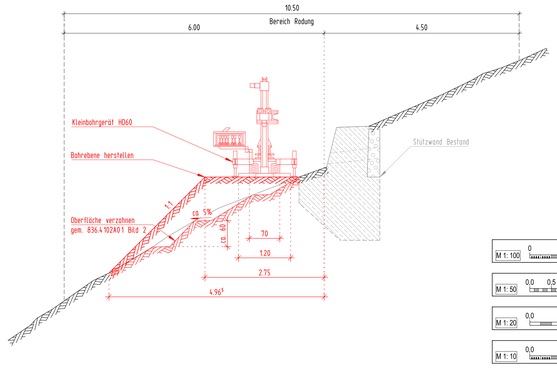
Neubau



Detail 1 Fugenausbildung M1:10

Regelquerschnitt M1:50

Bauzustand



M 1: 100 | M 1: 50 | M 1: 20 | M 1: 10

| | | | | |